

Ausschreibung

Teilnahme am Starterkit Prozessbegleitung 2026

Ein kostenfreies Förderangebot von Jugend.Sprungbrett.Kultur – Netzwerk für Diversität und Inklusion, Landesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung Berlin e. V.

Im Rahmen des Starterkits Prozessbegleitung 2026 laden wir erneut Berliner Kultureinrichtungen ein, sich mit diversitätsorientierten Öffnungsprozessen und Veränderungsvorhaben auseinandersetzen – z. B. im Bereich der kulturellen Teilhabe, Diversität und Inklusion.

Was beinhaltet das Beratungspaket?

Die Einrichtungen erhalten eine individuelle, externe Prozessbegleitung durch ein Tandem-Team aus erfahrenen Prozessbegleiter*innen über einen Zeitraum von bis zu sechs Monaten (bis zum 31.12.2026) im Umfang von ca. 10-15 Stunden, vor Ort in Ihren Einrichtungen und online.

Ziel ist es:

- Ziele zu avisieren
- Konkrete Schritte und Maßnahmen zu entwickeln
- Neue Perspektiven einzunehmen

Die Begleitung umfasst:

- Vermittlung von Prozessbegleiter*innen
- Vorgespräch, Begleitung während des Prozesses und Abschlussgespräch durch das Team von Jugend.Sprungbrett.Kultur
- Individuelle Unterstützung bei Veränderungsvorhaben
- Methoden, Tools und Impulse aus dem Feld der Diversität und Inklusion
- Unterstützung bei der Entwicklung konkreter Zielsetzungen zur Öffnung der eigenen Einrichtung

Im Anschluss an die Prozessbegleitung gibt es die Möglichkeit die Erfahrungen im Netzwerk von Jugend.Sprungbrett.Kultur mit anderen Einrichtungen zu teilen.

An wen richtet sich das Angebot?

An gemeinnützige Einrichtungen, die hauptsächlich in der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit bzw. Kulturellen Bildung tätig sind – idealerweise als anerkannte freie oder öffentliche Träger der Jugendhilfe.

Voraussetzungen:

- Konkreter Veränderungsbedarf oder -wunsch
- Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit externer Begleitung (auch auf Ebene der Geschäftsführung)
- Zeitliche und personelle Ressourcen zur aktiven Beteiligung

Die Teilnahme ist kostenfrei.

**Landesvereinigung
Kulturelle Kinder- und
Jugendbildung Berlin e.V.**

Koordinationsbüro
Axel-Springer-Str. 40-41
10969 Berlin

Tel.: 030 - 29 66 87 66
Fax: 030 - 29 66 87 70

E-Mail: info@lkj-berlin.de
www.lkj-berlin.de

Steuer-Nr.: 27/671/50216

Bankverbindung:
IBAN:
DE52100205000003375500
BIC: BFSWDE33BER

Wie geht es weiter?

Nach Bewerbungsschluss erfolgt die Auswahl der Einrichtungen.
Die Prozessbegleitung startet nach Unterzeichnung einer
Kooperationsvereinbarung mit der LKJ Berlin e. V.

Ablauf

1. **Kennenlernen** der Einrichtung mit den Prozessbegleiter*innen und Ansprechpersonen
 2. **Abstimmung** der Prozessbegleitung und aller relevanten Termine
 3. **Beginn der individuellen Beratung** und Umsetzung im Zeitraum bis Dezember 2026
-

Bewerbung

Bitte sende die Bewerbungsunterlagen an:
netzwerk-diversitaet@lkj-berlin.de

Herzliche Grüße
Das Team von Jugend.Sprungbrett.Kultur

Bewerbungs-Antrag zur Teilnahme am Starterkit Prozessbegleitung 2026 im Rahmen des Projekts Jugend.Sprungbrett.Kultur

Jugend.Sprungbrett.Kultur – Netzwerk für Diversität und Inklusion in der kulturellen Jugendbildung: Wir setzen uns für eine diversitätsorientierte Öffnung der Berliner Einrichtungen der kulturellen Kinder- und Jugendbildung ein und regen zu inklusivem und diskriminierungskritischem pädagogischen Handeln an.

Ziel des Beratungsangebots ist es, Einrichtungen der kulturellen Kinder- und Jugendbildung einen Anstoß zur diversitätsorientierten Organisationsentwicklung zu geben, indem wir ein Starterpaket zur professionellen Prozessbegleitung vermitteln. Den ausgewählten Einrichtungen steht ein Paket im Umfang von 10 Beratungsstunden zur Verfügung, welches von einem Berater*innen-Tandem begleitet wird. Form und Taktung der jeweiligen Beratungseinheiten richten sich individuell nach den Vereinbarungen zwischen den Prozessbegleiter*innen und den jeweiligen Einrichtungen.

Als Grundlage und Orientierung für den gemeinsamen Arbeitsprozess dient die **Roadmap Diversität und Inklusion**, die 2021/22 durch das aktive Netzwerk entwickelt wurde. Diese Handreichung bietet Vorschläge und Ideen, wie eine inklusionsfördernde und diversitätsorientierte Öffnung in die Praxis umgesetzt werden kann.

Hinweis zum Vergabeprozess:

Die Auswahlkriterien für eine Teilnahme am **Starterkit Prozessbegleitung 2026** wurden in enger Absprache mit der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie entwickelt. Grundlage bilden die Richtlinien zur öffentlichen Anerkennung als Träger der freien Jugendhilfe nach § 75 SGB VIII. Ausdrücklich eingeschlossen sind öffentliche Träger der Jugendhilfe, wie z.B. Jugendkulturzentren oder die im Landesschulgesetz verankerten Jugendkunstschulen.

Für eine Aufnahme im beschriebenen Programm benötigen wir folgende Informationen und Unterlagen. Bitte kreuzen Sie Zutreffendes an und legen die Nachweise diesem Antrag bei. Die Entscheidung zur Aufnahme in das Programm erfolgt auf der Grundlage der eingereichten Dokumente und setzt voraus, dass die Institution hauptsächlich im Bereich der Jugendarbeit / Kulturellen Bildung tätig ist. Es besteht kein Rechtsanspruch auf eine Aufnahme.

Ist Ihre Einrichtung Mitgliedsorganisation der LKJ Berlin e.V.	<input type="checkbox"/>
Angaben über evtl. Mitgliedschaft in einem Wohlfahrtsverband (z.B. Arbeiterwohlfahrt, Caritasverband, Paritätischer Wohlfahrtsverband, Deutsches Rotes Kreuz, Diakonisches Werk) oder im Landesjugendring (Nachweis beifügen)	<input type="checkbox"/>
Ist Ihre Einrichtung anerkannter freier Träger der Jugendhilfe	<input type="checkbox"/>
Ist Ihre Einrichtung öffentlicher Träger der Jugendhilfe	<input type="checkbox"/>

Aktuelle Bescheinigung der Gemeinnützigkeit (nicht älter als drei Jahre) vorhanden.	<input type="checkbox"/>
Gesellschaftervertrag oder Vereinssatzung und ggf. Geschäftsordnung (mit Datum und Unterschrift des Vorstandes)	<input type="checkbox"/>
Aktuelle beglaubigte Abschrift des Eintrags in das Vereins-/Handelsregister, aus dem die Namen des Vorstands/persönlich haftende Gesellschafter*innen, Geschäftsführer*innen und Abwickler*innen ersichtlich sind	<input type="checkbox"/>
Beruf und Dienstadresse der Vorstandsmitglieder	<input type="checkbox"/>
Darstellung von Ziel und Zweck der Tätigkeit des Antragstellers (jugendspezifische Konzeption). Der Träger muss mindestens seit drei Jahren und hauptsächlich mit seinen Projekten mit Kindern und Jugendlichen/ im Bereich der Jugendhilfe tätig sein. <u>Bitte schriftliche Darstellung auf Folgeblatt.</u>	<input type="checkbox"/>
Beleg-Exemplar der letzten Publikation des Antragstellers (falls vorhanden)	<input type="checkbox"/>
Andere aktuelle Unterlagen (z.B. Beschreibung konkreter Aktivitäten mit Orts- und Zeitangaben), die für die Beurteilung der Jugendhilfearbeit des Antragstellers erheblich sind und tatsächlich durchgeführt wurden.	<input type="checkbox"/>
Hat Ihre Einrichtung ein Kinderschutzkonzept? (Wahrnehmung des Schutzauftrages bei Kindeswohlgefährdung nach § 8a SGB VIII)	<input type="checkbox"/>

Wir bitten um die Einreichung Ihrer **rechtskräftig unterzeichneten Unterlagen** bis zum **30. Mai 2026** ausschließlich per E-Mail als PDF (max. 3 MB) an:
netzwerk-diversitaet@lkj-berlin.de

Berlin, den

Antragsteller*in

Anlage: Schriftliche Darstellung der jugendspezifischen Konzeption der Einrichtung.

Ziele und Schwerpunkte der Tätigkeiten der Einrichtung? Welche Projekte? Mit welchen Methoden/ künstlerischen Mitteln wird gearbeitet? Wer arbeitet an der Organisationsentwicklung mit? Wer würde erwartungsgemäß an der Prozessbegleitung teilnehmen (Vorstand, Geschäftsleitung, Projektmitarbeitende)?

Zeitpunkt der Aufnahme der Tätigkeit im Bereich der Jugendhilfe: _____